



116. Deutscher Ärztetag

Der Deutsche Ärztetag ist die Hauptversammlung der Bundesärztekammer, das »Parlament der Ärzteschaft«, und findet einmal jährlich an wechselnden Orten statt. Die 17 deutschen Ärztekammern entsenden insgesamt 250 Delegierte zum Deutschen Ärztetag. Jede Landesärztekammer stellt zwei Delegierte als Basisvertretung, die Verteilung der restlichen 216 Mitglieder erfolgt nach dem d'Hondtschen Verfahren und richtet sich nach der Mitgliederzahl der Landesärztekammern.

Der Deutsche Ärztetag besteht – anfänglich als Veranstaltung des Deutschen Ärztevereinsbundes – seit 1873 und tritt, nach den durch die beiden Weltkriege und die Zeit des NS-Regimes eingelegten Zwangspausen, vom 28. bis 31.05.2013 in Hannover zu seiner 116. Tagung zusammen.

Überdies fanden in der Nachkriegsgeschichte aus besonderem Anlass insgesamt fünf Außerordentliche Deutsche Ärztetage statt. Zuletzt wurde das Ärzteparlament am 24. Oktober 2006 zu einer Sondersitzung einberufen, in der über das Gesundheitsreformgesetz der Bundesregierung beraten wurde.

Präsident des Deutschen Ärztetages und damit Sitzungsleiter ist seit 2011 Prof. Dr. Frank Ulrich Montgomery, zugleich Präsident der Bundesärztekammer. ■

Impressum

BÄKground spezial
Hintergrundinformationen für Journalisten

Redaktionsanschrift
Pressestelle der deutschen Ärzteschaft
Alexander Dückers (v.i.S.d.P.),
Samir Rabbata
Herbert-Lewin-Platz 1
10623 Berlin

Tel: 030 - 40 04 56 700
Fax: 030 - 40 04 56 707
presse@baek.de
www.baek.de